



Pressemitteilung vom 24. April 2009

## **Neues Modell in der Miniwelt Lichtenstein - Schloss Waldenburg Am Original begann vor 100 Jahren der bedeutende Umbau**

Die Gäste des familienfreundlichen Landschaftsparks Miniwelt können bei ihrer „kleinen“ Weltreise direkt vom Pariser Eiffelturm aus durch den Landkreis Zwickau mit seinen Sehenswürdigkeiten spazieren.

Am **28. April** um **11.00 Uhr** erhält die konstruktive und ergebnisorientierte Zusammenarbeit mit

- dem Landratsamt,
- der ARGE Chemnitzer Land und der Agentur für Arbeit Zwickau sowie
- dem Tourismusverein Zwickau e.V. ein neues Wahrzeichen.

**Schloss Waldenburg** wird mit der symbolischen Schlüsselübergabe **eingeweiht**.

Die Idee „Modellbau mit Inszenierung der Tourismusregion“ wird greifbar. Die Miniwelt möchte die Besucher noch intensiver über Sehenswürdigkeiten, touristische Ziele und Veranstaltungen in unserer Heimatregion informieren und anregen, dass die Besucher diese in ihren Ausflug aufnehmen und wiederkommen. Am Nachhaltigsten kann dies durch das „Erleben“ der Region erreicht werden.

Die Miniwelt ist ein wichtiger Multiplikator für Anziehungspunkte in der gesamten Region. Immerhin waren seit der Eröffnung im Sommer 1999 über 1,2 Millionen Besucher auf der „kleinen Weltreise“.

### **Das Modell:**

Im Maßstab 1:25 hat Schloss Waldenburg eine Größe von 5,10 Meter x 1,70 Meter x 2,00 Meter (Länge x Breite x Höhe). Der Tower von London passt 3 mal hinein.

Besonders zeitintensiv beim (nach)Bau des Schlosses war die Herstellung der 432 Fenster und die aufwändige Dacheindeckung. Für die 4 m<sup>2</sup> Dachfläche wurde von den Modellbauern eine neue Technologie entwickelt, um die Originaltreue der Ziegeleindeckung zu gewährleisten. Eine Herausforderung stellte das Eingangsportal mit dem Balkon dar. Zeitweise arbeiteten 4 Modellbauer an dem Nachbau. Das Modell wurde in zwei Teilen gefertigt und ist somit transportabel.

Die Miniwelt befindet sich direkt an der B 173 und ist über die Autobahn A 4 und A 72 zu erreichen.

*Unser Service für die Besucher:*

- **kostenfreie Parkplätze**
- Restaurant „Am Tor zur Welt“
- Schauwerkstatt mit Bastelecke für die Jüngsten
- behindertengerecht
- Hunde sind erlaubt

**Öffnungszeiten:** 3. April bis 1. November, täglich von 9 bis 18 Uhr

**Eintrittspreise:** 6,50 € Erwachsene, Kinder bis 5 Jahre frei, Familienkarte 20,00 €

weitere Informationen: [www.miniwelt.de](http://www.miniwelt.de) und 037204 72255

Seite 2  
Kurzausschnitt der Geschichte des Schlosses Waldenburg

Seite 2

Kurzabriss der Geschichte des Schlosses Waldenburg:

- 1165 – 1172** - Burgerbauung als Sicherungsposten der Pleißenlandkolonisierung
- 1430** - Zerstörung der Burg durch die Hussiten
- nach 1430** - Neubau der Anlage als Schloss unter Veit II.(1418-72), Bergfried behält seine zentrale Funktion innerhalb des neu errichteten Komplexes
- 1519** - Zerstörung des Schlosses durch Feuer, Bergfried widersteht den Flammen, Wiederaufbau des Schlosses in den Folgejahren
- 1556 – 1567** - Neubau des vorderen Schlosses unter Hugo I.(1530-66), damit Entstehung einer Doppelschlossanlage
- 1619** - Zerstörung des hinteren Schlosses durch Feuer
- um 1700** - Sicherung des Bergfriedes unter Otto Ludwig (1643-1701) mit einem Pyramidendach
- 1786** - Umsetzen des Hauptportals (hinteres Schloss) in den Grünfelder Park
- 1848** - Volksmassen stecken Schloss Waldenburg in Brand, totale Vernichtung aller Gebäudeteile
- 1855 – 1859** - Neubau des Schlosses als geschlossene Vierflügelanlage
- 1909 – 1912** - umfassender Umbau des historischen Schlosses unter Otto Victor II.(1882-1914), Neubau des Seitenflügels, Neubau der Terasse